



## NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder,  
Familie  
am 6. November 2024  
Rathaus, Raum 22 (EG), Schlossplatz 6, Wiesbaden

---

<u>Vorsitz :</u>	Sebastian Rutten (FDP)
<u>Stellv. Vorsitz:</u>	Ingo von Seemen (Die Linke)
Anwesende Ausschussmitglieder:	siehe Anlage 1
Ferner anwesend:	siehe Anlage 2
Tagesordnung:	siehe Anlage 3
Veröffentlichung:	siehe Anlage 4
Bericht des Dezernates VI zu TOP 6/I	siehe Anlage 5
<b>Beginn (öffentlicher Teil):</b> 17:00 Uhr	<b>Ende:</b> 20:15 Uhr

---

Bestandteil dieser Niederschrift sind die Drucksachenbände zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse mit den in der Tagesordnung aufgeführten Sitzungsvorlagen (SV) der öffentlichen und nicht-öffentlichen

Drucksachenlisten (DL Nrn. 27/24, 28/24)

Die mit der Einladung zugegangenen und die in der Sitzung verteilten Beratungsunterlagen sind der Niederschrift entsprechend den Angaben bei den einzelnen Beschlüssen bzw. Protokollnotizen beigefügt.

Die Sitzung ist gemäß § 88 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden auf Tonträger aufgezeichnet.

Zu den Redebeiträgen gilt das gesprochene Wort.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird festgestellt, dass zur Bürgerfragestunde das Wort nicht gewünscht wird.

Nach Eröffnung der Sitzung stellt der stellv. Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gem. § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 62 HGO sowie die Beschlussfähigkeit gem. § 53 HGO fest.

Beschl. Nr.      Vorlagen Nr.      Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

## Öffentliche Sitzung

Stv. Enders entschuldigt  
Stv. Giesa vertreten durch Stv. Seldenreich  
Stv. Oschmann anwesend ab Tagesordnungspunkt 2/I  
Vorsitzender Rutten anwesend ab Tagesordnungspunkt 2/I  
Stv. Sand anwesend ab Tagesordnungspunkt 2/I  
Stv. Wardak anwesend ab Tagesordnungspunkt 2/I

Die Niederschrift erfolgt in der Reihenfolge der Einladung zur Sitzung.

## Tagesordnung I

**0110      Tagesordnung**

**Einstimmig (unverändert)**

**0111      Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie am 11.09.2024**

**Einstimmig genehmigt**

*- Stellv. Vorsitzender von Seemen übergibt Vorsitzender Rutten die Sitzungsleitung um 17:12 Uhr -*

**0112      Hilfe für ausgegrenzte Personen in Wiesbaden - EhAP Plus Programm**

Protokollnotiz:

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind Frau Volz (AWO), Herr Röhrig und Frau Fusca (Regionale Diakonie) anwesend.

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr. Nr.

---

Sie präsentieren den Ausschussmitgliedern die Inhalte des Projekts zur „Eingliederung besonders benachteiligter, neu zugewanderten Unionsbürger\*innen und deren Kinder unter 18 Jahren, Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Personen sowie Familien mit schulpflichtigen Kindern.“

Man habe mit dem zweiten Projekt das Ziel an zu erreichenden Personen übertroffen.

Im Anschluss an die Vorstellung nehmen die Anwesenden Stellung zu Fragen, u. a. nach Ursachen der Wohnungslosigkeit, Einfluss von Suchterkrankungen oder das Vorgehen bei Kindeswohlgefährdungen.

Für eine Fortführung des Projekts nach Auslauf im Oktober 2026 stellt sich die Frage der Weiterfinanzierung des Personals. Es bedarf in jedem Fall eine Kontrolle von Sozialarbeiter\*innen.

**Einstimmig** (Kenntnisnahme)

**0113** **Vorstellung der Ergebnisse des Hochschulprojektes Abisan der Hochschule RheinMain zum Thema „Wie erleben Jugendliche Wiesbaden?“**

Protokollnotiz:

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Frau Prof. Dr. Phil. Grendel (Hochschule RheinMain) anwesend.

Sie stellt den Stadtverordneten die Ergebnisse des Hochschulprojektes „Abbau von Bildungsbarrieren im Spannungsfeld von Angebot und Aneignung (Abisan)“, speziell zum Thema „Wie erleben Jugendliche Wiesbaden?“ vor.

Das Lehrforschungsprojekt befasste sich intensiv mit den Perspektiven von Jugendlichen in Wiesbaden, das Unwohlsein im öffentlichen Raum, Ausschluss/Diskriminierung in der Jugendarbeit (Jugendzentren als safe(r) space (?)) und unterschiedliche Bildungsangebote.

Frau Prof. Dr. Phil. Grendel lädt die Ausschussmitglieder zum Fachtag: „Barrieren und Gelingensbedingungen von Bildung in der Jugendarbeit“ am 7. Februar 2025, von 09:00-14:30 Uhr in der Hochschule RheinMain ein.

**Einstimmig** (Kenntnisnahme)

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr. Nr.

---

0114 24-I-30-0004

Wahl von Vertreter\*innen der Politik im Komitee zur Ideenfindung für die Errichtung eines Denkmals zur Würdigung der Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter  
- Beschluss Nr. 0085 der Stadtverordnetenversammlung vom 21.03.2024 -

Stadträtin Löbcke berichtet, dass sich das Dezernat IV, der Ausländerbeirat und das Amt für Zuwanderung und Integration zur Umsetzung der Punkte des Antrags (hier: Schaffung des Gremiums) beraten haben.

Für eine Beteiligung an dem Projekt möchte man mit dem Anliegen auf die Migrant\*innenorganisation, das Referat für Wirtschaftsförderung und die lokale Industrie zugehen.

Als Vertretungen der Kommunalpolitik schlägt das Dezernat IV vor, dass vier Personen gewählt werden könnten. Man habe mit dieser Anzahl bei der Besetzung der Fachjury für den Integrationspreis gute Erfahrungen bzgl. der Arbeitsfähigkeit gemacht. Die letztliche Entscheidung, ob es bei der Anzahl bleibt, liege jedoch bei den Stadtverordneten.

Anzahl der Vertretungen:

**7 Personen (Vorschlag AfD)**

dafür: AfD

dagegen: CDU, Bündnis 90/Die Grünen, SPD, FDP, Die Linke, Volt

Enthaltung: FWG/Pro Auto, BLW/ULW/Wardak

**6 Personen (Vorschlag BLW/ULW/Wardak)**

dafür: BLW/ULW/Wardak

dagegen: CDU, Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke, AfD, Volt

Enthaltung: FDP, FWG/Pro Auto

**5 Personen (Vorschlag CDU)**

dafür: CDU, Bündnis 90/Die Grünen, SPD, FDP, Die Linke, Volt

dagegen: AfD

Enthaltung: FWG/Pro Auto, BLW/ULW/Wardak

Die Anzahl der Vertretungen wird auf **fünf** festgelegt.

**Seite 5 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie am 6. November 2024**

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr. Nr.

---

Die folgenden Personen werden vorgeschlagen und auf Antrag der Fraktion Die Linke in **getrennter Abstimmung** (zuvor Antrag der Fraktion BLW/ULW/BIG zur getrennten Abstimmung des Vorschlags der Fraktion Die Linke) zur Wahl gestellt:

1. Stv. Sofia Karipidou (CDU) - Enthaltung FWG/Pro Auto, BLW/ULW/Wardak
2. Stv. Petra Bermes (Bündnis 90/Die Grünen) - Enthaltung FWG/Pro Auto, BLW/ULW/Wardak
3. Stv. Michaela Apel (SPD) - Enthaltung FWG/Pro Auto, BLW/ULW/Wardak
4. Stv. Sebastian Rutten (FDP) - Enthaltung FWG/Pro Auto
5. Stv. Ingo von Seemen (Die Linke) - Enthaltung FWG/Pro Auto, Stv. Pfeifer, dagegen: AfD, BLW/ULW/Wardak

Es besteht Einvernehmen, dass sich die Gewählten bei Bedarf durch andere Stadtverordnete vertreten lassen können.

**0115 24-F-63-0077**

Anti-Rassismus-Workshop für kommunale Mandatsträger\*innen  
- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 30.10.2024 -

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt ein **Änderungsantrag der AfD-Fraktion** vor (s. BP 0132).

Abstimmungsverhalten zum Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt:

dafür: Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke, Volt

dagegen: AfD

Enthaltung: CDU, FDP, FWG/Pro Auto, BLW/ULW/Wardak

somit wird der Antrag **angenommen**

Seite 6 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie am 6. November 2024

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr. Nr.

---

0132 24-F-10-0025

Anti-Rassismus-Workshop für kommunale Mandatsträger  
- Änderungsantrag der AfD-Fraktion zu 24-F-63-0077 vom 04.11.2024 -

dafür: AfD

dagegen: CDU, Bündnis 90/Die Grünen, SPD, FDP, Die Linke, FWG/Pro Auto, Volt

Enthaltung: BLW/ULW/Wardak

somit wird der Antrag **abgelehnt**

0116 24-F-22-0059

Betriebliche Kinderbetreuungsangebote  
- Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 30.10.2024 -

Protokollnotiz:

Stadträtin Dr. Becher berichtet, dass insgesamt 87 Plätze in der Landeshauptstadt Wiesbaden vorhanden sind.

Das Dezernat beobachte jedoch sowohl bei Unternehmen als auch beim öffentlichen Dienst die Tendenz einer rückläufigen Nachfrage bzgl. den Angeboten.

Die Unternehmen zeigen eine geringe Bereitschaft, die Konzepte finanziell gemeinsam umzusetzen, da die Vorhaltung von Betreuungsplätzen für ortsfremde Kinder in Rechnung gestellt würde. Sie adressieren hingegen an die Stadt, den Anspruch auf staatliche Angebote der Kinderbetreuung vorzuhalten.

Stadträtin Dr. Becher sagt zu, eine Aufschlüsselung der 87 Plätze nachzuliefern (s. Anlage 5 zur Niederschrift).

Der Antrag ist durch Aussprache **erledigt** (einstimmig)

Seite 7 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie am 6. November 2024

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr. Nr.

---

0117 24-F-10-0018

Umsetzung der Unterbringungsgebührensatzung  
- Antrag der AfD-Fraktion vom 15.10.2024 -

dafür: AfD

dagegen: CDU, Bündnis 90/Die Grünen, SPD, FDP, Die Linke, FWG/Pro Auto, Volt

Enthaltung: BLW/ULW/Wardak

somit wird der Antrag **abgelehnt**

0118 24-I-30-0015

Einführung Bezahlkarte - Diskriminierung verringern und Teilhabe stärken  
- Beschluss Nr. 0053 des Ausländerbeirats vom 23.09.2024 -

Der Antrag des Ausländerbeirats wird einvernehmlich wie folgt beschlossen:

1. Der Antrag gilt als eingebracht und soll in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie am 04.12.2024 behandelt werden.
2. Der Magistrat wird gebeten, bis zur nächsten Sitzung am 04.12.2024 zu den Weisungen des Landes Hessen betr. die im Beschluss aufgeführten Punkte schriftlich zu berichten.

0119 24-A-79-0001

Aktuelle Entwicklungen im Sozial-, Integrations- und Wohnbereich

(keine Wortmeldungen)

0120 Verschiedenes

(keine Wortmeldungen)

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr. Nr.

---

## Tagesordnung II

**0121 19-A-58-0011**

Rhein-Lounge am Schiersteiner Hafen  
- Bericht des Dezernates V vom 14.09.2024 -

**Einstimmig** (Kenntnisnahme)

**0122 21-F-55-0013**

Kostenlose Toiletten für Wiesbaden  
- Antrag der Fraktion Die Linke vom 23.06.2021 -  
- Bericht des Dezernates V vom 14.09.2024 -

**Einstimmig** (Kenntnisnahme)

**0123 23-F-63-0010**

Sachstand Euroschlüssel  
- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Die Linke vom 18.01.2023 -  
- Bericht des Dezernates V vom 09.10.2024 -

**Einstimmig** (Kenntnisnahme)

**0124 23-F-63-0098**

Unterbringung von Geflüchteten in der Landeshauptstadt Wiesbaden  
- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 04.10.2023 -  
- Bericht des Dezernates V vom 14.09.2024 -

**Einstimmig** (Kenntnisnahme)



Seite 9 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie am 6. November 2024

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr. Nr.

---

**0125 24-F-15-0025**

Gemeinnützigkeit der Wohnungswirtschaft  
- Antrag der Fraktion FWG/Pro Auto vom 18.06.2024 -  
- Bericht des Dezernates VI vom 25.09.2024 -

**Einstimmig** (Kenntnisnahme)

**0126 24-F-15-0032**

Sachstand zum Krankenstand des Kita-Personals der Landeshauptstadt Wiesbaden  
- Antrag der Fraktion FWG/Pro Auto vom 02.09.2024 -  
- Bericht des Dezernates VI vom 10.10.2024 -

**Einstimmig** (Kenntnisnahme)

**0127 24-F-15-0033**

Sozialleistungen ordentlich und transparent verwalten - Forderungen der Wohlfahrtsverbände berücksichtigen  
- Antrag der Fraktion FWG/Pro Auto vom 03.09.2024 -  
- Bericht des Dezernates VI vom 30.09.2024 -

**Einstimmig** (Kenntnisnahme)

**0128 24-F-69-0014**

Öffentliche Toiletten  
- Antrag der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 28.02.2024 -  
- Bericht des Dezernates V vom 06.09.2024 -

**Einstimmig** (Kenntnisnahme)

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr. Nr.

---

0129 24-V-51-0037

Geschäftsbericht Elternbildung und Frühe Hilfen 2022

Einstimmig

0130 24-V-51-0040

Sanierung und Erweiterung der AWO Kita Betty Coridass, Deckung des Mehrbedarfs 2024

Einstimmig

0131 24-V-51-0041

Neubau Kita Hainweg Nord, Deckung des Mehrbedarfs 2024

Einstimmig

Anlagen

Wiesbaden, .11.2024

Vorsitzender

  
Sebastian Rutten

Schriftführerin

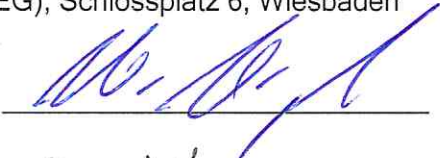
  
Gabriella Wenzel




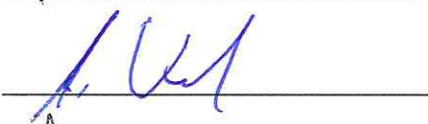
**ANWESENHEITSLISTE**  
für die Sitzung des  
Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie  
am 6. November 2024  
Rathaus, Raum 22 (EG), Schlossplatz 6, Wiesbaden

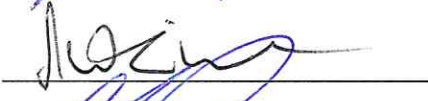
Name	Unterschrift	Fraktion
Stadtverordnete Andes-Müller <del>i. V. Stv. Sempel-Zauer</del>		Grüne
Stadtverordnete Apel		SPD
Stadtverordnete Bermes		Grüne
Stadtverordneter Braun		Grüne
Stadtverordnete Enders		FDP
Stadtverordnete Giesa (i. V. Stv. Seldenreich)		AfD
Stadtverordnete Hoffmann-Fessner		SPD
Stadtverordneter Oschmann		FWG/Pro Auto
Stadtverordnete Özkan		Grüne
Stadtverordneter Pfeifer		CDU
Vorsitzender Rutten		FDP
Stadtverordnete Sand		SPD
Stadtverordneter Schwarze		SPD

Seite 2 der Anwesenheitsliste des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie am 6. November 2024, Rathaus, Raum 22 (EG), Schlossplatz 6, Wiesbaden

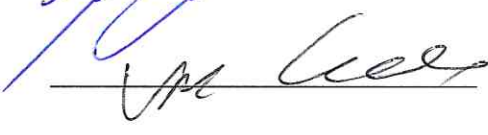
Stadtverordneter Vogel  CDU

Stadtverordneter Wardak  BLW/ULW/Wardak

Stadtverordneter Weck  CDU

Stadtverordnete Weinerth  CDU

Stadtverordnete Xavier Vinha  Volt

Stellv. Vorsitzender von Seemen  Linke

Seite 3 der Anwesenheitsliste des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie am  
6. November 2024, Rathaus, Raum 22 (EG), Schlossplatz 6, Wiesbaden

Weitere Teilnehmer/Teilnehmerinnen

- Frau Stadträtin Dr. Becher (Dezernat VI) Dr. Becher
- Frau Blankenbach (JuPa) \_\_\_\_\_
- Herr Burgmeier (33) \_\_\_\_\_
- Frau Fusca (Regionale Diakonie) Fusca
- Herr Galyschew (33) \_\_\_\_\_
- Frau Prof. Dr. Phil. Grendel (HSRM) anwesend
- Frau Groß (Dezernat VI) \_\_\_\_\_
- Frau Hoffmann (Dezernat VI) Hoffmann
- Frau Kaiser (JuPa) \_\_\_\_\_
- Herr Kizilgöz (Ausländerbeirat) Kizilgöz
- Frau Knobloch (AK Inklusion und Barrierefreiheit) \_\_\_\_\_
- Frau Krajnovic (Ausländerbeirat) Jana Krajnovic
- Frau Leß (AL 51) \_\_\_\_\_
- Frau Stadträtin Löbcke (Dezernat IV) M. Löbcke
- Frau Ohlemacher (Seniorenbeirat) H. Ohlemacher
- Herr Paffenholz (Dezernat VI) \_\_\_\_\_
- Herr Röhrig (Regionale Diakonie) M. Röhrig
- Herr Rogat (AK Inklusion und Barrierefreiheit) \_\_\_\_\_
- Frau Rudolph (AL 33) \_\_\_\_\_
- Frau Schütz (Dezernat IV) \_\_\_\_\_
- Frau Volz (AWO) Volz
- Frau Wenzel (16) Wenzel
- Frau Würzberger (AL 50) iv. Ahn (Krütschner-Hahn)
- Revisionsamt \_\_\_\_\_



Der Vorsitzende des  
Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen,  
Kinder, Familie  
der Stadtverordnetenversammlung  
Amt der Stadtverordnetenversammlung  
E-mail: [stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de](mailto:stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de)  
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden  
Telefon (0611) 31-4554  
Telefax (0611) 31-3902  
Sachbearbeiterin: Frau Wenzel

Wiesbaden, 30.10.2024

1. Den Mitgliedern des  
Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich  
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

## Einladung

**zur öffentlichen Sitzung  
des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie  
am Mittwoch, 6. November 2024, um 17:00 Uhr,  
Rathaus, Raum 22 (EG), Schlossplatz 6, Wiesbaden**

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

## **Tagesordnung I**

1. **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie am 11.09.2024**
2. **Hilfe für ausgegrenzte Personen in Wiesbaden - EhAP Plus Programm**
3. **Vorstellung der Ergebnisse des Hochschulprojektes Abisan der Hochschule RheinMain zum Thema „Wie erleben Jugendliche Wiesbaden?“**

**4. 24-I-30-0004**

**ANLAGE**

Wahl von Vertreter\*innen der Politik im Komitee zur Ideenfindung für die Errichtung eines Denkmals zur Würdigung der Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter  
- Beschluss Nr. 0085 der Stadtverordnetenversammlung vom 21.03.2024 -

**5. 24-F-63-0077**

Anti-Rassismus-Workshop für kommunale Mandatsträger\*innen  
- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 30.10.2024 -

Als gewählte Vertreter\*innen haben kommunale Mandatsträger\*innen eine wichtige Vorbildfunktion in der Gesellschaft. Durch Antirassismus-Schulungen können sie diese Rolle besser wahrnehmen und ein klares Zeichen gegen Diskriminierung setzen. Rechtsextremistische und rassistisch motivierte Angriffe gegen Mitarbeitende in Städten und Gemeinden haben in letzter Zeit zugenommen. Schulungen können Strategien zur Prävention von Rassismus und Diskriminierung in der Kommune darstellen und Bewusstsein (Awareness) für dieses wichtige Thema fördern.

Die Bundesregierung hat die Bedeutung solcher Workshops erkannt und unterstützt Kommunen mit dem Projekt "Kommunale Allianzen und Strategien gegen Rassismus und Hass - gemeinsam Entscheidungsträger\*innen stärken". Dies zeigt, dass Antirassismus-Workshops für kommunale Mandatsträger\*innen als wichtiger Baustein für eine offene und diskriminierungsfreie Gesellschaft angesehen werden. Leider befindet sich Wiesbaden nicht unter den Modellkommunen dieses Projekts.

Umso wichtiger ist, dass die Landeshauptstadt Wiesbaden aktiv wird und den gewählten Mandatsträger\*innen Anti-Rassismus-Schulungen anbietet.

*Der Ausschuss für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie möge beschließen:*

*Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:*

*Der Magistrat möge für alle Mandatsträger\*innen der Stadtverordnetenversammlung und der Ortsbeiräte regelmäßig, mindestens aber einmal pro Wahlperiode, einen Anti-Rassismus-Workshop anbieten. Dies kann auch gerne in Verbindung mit Angeboten von freien Trägern stattfinden.*

**6. 24-F-22-0059**

Betriebliche Kinderbetreuungsangebote  
- Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 30.10.2024 -

Die Landeshauptstadt Wiesbaden hat bei U6-Plätzen eine gute Versorgungsquote erreicht, jedoch fehlen bei U3-Plätzen noch rund ein Sechstel der Plätze, um die Zielversorgungsquote zu erreichen. Der Gesetzesanspruch für die Grundschulkinderbetreuung erfordert zudem den Ausbau weiterer Plätze.

Betreuungsplätze sind für Unternehmen ein wichtiger Standortfaktor, da die Verfügbarkeit von Kinderbetreuung die Arbeitszufriedenheit und Produktivität positiv beeinflussen kann. Eine stärkere Zusammenarbeit mit Unternehmen könnte helfen, diese Lücken zu schließen und den Wirtschaftsstandort Wiesbaden zu stärken.

*Der Ausschuss Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie möge beschließen:*

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. wie viele Betreuungsplätze für Kinder aktuell in Kooperation mit Unternehmen bestehen. Wie viele Belegrechte werden von Unternehmen finanziert?
2. in welchem Umfang Unternehmen eigene Betreuungsangebote organisieren. Wie viele Plätze sind aktuell vorhanden?
3. ob es in den letzten Jahren Anfragen von Unternehmen zur Schaffung von Betreuungsplätzen gegeben hat. Wenn ja, wie viele?
4. welche Möglichkeiten zur Unterstützung und Umsetzung solcher Anliegen aktuell bestehen. Welche Maßnahmen hält der Magistrat für umsetzbar?

## **7. 24-F-10-0018**

Umsetzung der Unterbringungsgebührensatzung  
- Antrag der AfD-Fraktion vom 15.10.2024 -

Am 15. März 2018 wurde die Unterbringungsgebührensatzung beschlossen, die rückwirkend zum 1. Januar 2017 in Kraft gesetzt wurde. Mit diesem Berichtsantrag sollen Erkenntnisse darüber gewonnen werden, wie effizient und wie effektiv sich die Umsetzung der Satzung in der Praxis gestaltet.

Der Ausschuss für Soziales, Integration, Kinder, Familien und Wohnen möge beschließen,  
die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen,

der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Wie hat sich im Zeitraum seit Inkrafttreten der Satzung bis heute die Gesamtanzahl der Personen entwickelt, die in Gemeinschaftsunterkünften (im Sinne des LAG) der Landeshauptstadt Wiesbaden untergebracht worden sind? Bitte stellen Sie die Zahlen nach Jahren aufgeschlüsselt dar.
2. Wie viele der Bewohner hatten in den einzelnen Jahren ein Einkommen, welches ihre Transferleistungsansprüche überstieg, sodass sie im Sinne der Satzung zahlungspflichtig geworden sind?
3. Wie haben sich die Einnahmen aus dem Vollzug der Satzung im Zeitraum seit ihrem Inkrafttreten bis heute entwickelt? Bitte stellen Sie die Zahlen nach Jahren aufgeschlüsselt dar.



**8. 24-I-30-0015**

**ANLAGE**

Einführung Bezahlkarte - Diskriminierung verringern und Teilhabe stärken  
- Beschluss Nr. 0053 des Ausländerbeirats vom 23.09.2024 -

**9. 24-A-79-0001**

Aktuelle Entwicklungen im Sozial-, Integrations- und Wohnbereich

**10. Verschiedenes**

## **Tagesordnung II**

*- Die Magistratsberichte zu den nachfolgenden Tagesordnungspunkten 1 bis 8 stehen im Politischen Informationssystem (PIWi) unter dem Vorgang zur Verfügung. -*

**1. 19-A-58-0011**

Rhein-Lounge am Schiersteiner Hafen  
- Bericht des Dezernates V vom 14.09.2024 -

**2. 21-F-55-0013**

Kostenlose Toiletten für Wiesbaden  
- Antrag der Fraktion Die Linke vom 23.06.2021 -  
- Bericht des Dezernates V vom 14.09.2024 -

**3. 23-F-63-0010**

Sachstand Euroschlüssel  
- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Die Linke vom 18.01.2023 -  
- Bericht des Dezernates V vom 09.10.2024 -

**4. 23-F-63-0098**

Unterbringung von Geflüchteten in der Landeshauptstadt Wiesbaden  
- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 04.10.2023 -  
- Bericht des Dezernates V vom 14.09.2024 -

**5. 24-F-15-0025**

Gemeinnützigkeit der Wohnungswirtschaft

- Antrag der Fraktion FWG/Pro Auto vom 18.06.2024 -
- Bericht des Dezernates VI vom 25.09.2024 -

**6. 24-F-15-0032**

Sachstand zum Krankenstand des Kita-Personals der Landeshauptstadt Wiesbaden

- Antrag der Fraktion FWG/Pro Auto vom 02.09.2024 -
- Bericht des Dezernates VI vom 10.10.2024 -

**7. 24-F-15-0033**

Sozialleistungen ordentlich und transparent verwalten - Forderungen der Wohlfahrtsverbände berücksichtigen

- Antrag der Fraktion FWG/Pro Auto vom 03.09.2024 -
- Bericht des Dezernates VI vom 30.09.2024 -

**8. 24-F-69-0014**

Öffentliche Toiletten

- Antrag der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 28.02.2024 -
- Bericht des Dezernates V vom 06.09.2024 -

**9. 24-V-51-0037**

**DL 27/24-6**

Geschäftsbericht Elternbildung und Frühe Hilfen 2022

**10. 24-V-51-0040**

**DL 28/24-4**

Sanierung und Erweiterung der AWO Kita Betty Coridass, Deckung des Mehrbedarfs 2024

**11. 24-V-51-0041**

**DL 28/24-5**

Neubau Kita Hainweg Nord, Deckung des Mehrbedarfs 2024

Seite 6 der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie  
am 6. November 2024

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der  
Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte  
zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

**Sebastian Rutten**  
**Vorsitzender**

Dezernat I/Pressereferat

- Veröffentlichungen -

Herr Dreer / Frau Schönfeld

☎ 0611/31-3175 / -5011

Amt / Auftraggeber

16

Frau Wenzel

Beleg-Ausschnitt

04.11.2024

Wiesbadener Kurier

Allgemeine Zeitung Mainz

LANDESHAUPTSTADT  
**WIESBADEN**

**Ämliche Bekanntmachung der  
Landeshauptstadt Wiesbaden  
EINLADUNG  
zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration,  
Wohnen Kinder und Familie am Mittwoch, 6. November 2024, um 17:00  
Uhr, Rathaus, Raum 22 (EG),  
Schlossplatz 6, Wiesbaden**

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

**Tagesordnung I**

1. Genehmigung der Niederschrift
2. Hilfe für ausgegrenzte Personen in Wiesbaden – EhAP Plus Programm
3. Vorstellung der Ergebnisse des Hochschulprojektes Abisan der Hochschule RheinMain zum Thema „Wie erleben Jugendliche Wiesbaden?“
4. Wahl von Vertreter\*innen der Politik im Komitee zur Ideenfindung für die Errichtung eines Denkmals zur Würdigung der Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter
5. Anti-Rassismus-Workshop für kommunale Mandatsträger\*innen; Antrag Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke, Volt
6. Betriebliche Kinderbetreuungsangebote; Antrag CDU, FDP
7. Umsetzung der Unterbringungsgebührensatzung; Antrag AfD
8. Einführung Bezahlkarte - Diskriminierung verringern und Teilhabe stärken; Beschluss Ausländerbeirat
9. Aktuelle Entwicklungen im Sozial-, Integrations- und Wohnbereich
10. Verschiedenes

Über die unter Tagesordnung II aufgeführten Punkte wird – sofern nicht eine Umsetzung auf Tagesordnung I erfolgt - zu Beginn der Sitzung global abgestimmt.

**Tagesordnung II**

1. Rhein-Lounge am Schiersteiner Hafen; Bericht Dezernat V
2. Kostenlose Toiletten für Wiesbaden; Bericht Dezernat V
3. Sachstand Euroschlüssel; Bericht Dezernat V
4. Unterbringung von Geflüchteten in der Landeshauptstadt Wiesbaden; Bericht Dezernat V
5. Gemeinnützigkeit der Wohnungswirtschaft; Bericht Dezernat VI
6. Sachstand zum Krankenstand des Kita-Personals der Landeshauptstadt Wiesbaden; Bericht Dezernat VI
7. Sozialleistungen ordentlich und transparent verwalten – Forderungen der Wohlfahrtsverbände berücksichtigen; Bericht Dezernat VI
8. Öffentliche Toiletten; Bericht Dezernat V
9. Geschäftsbericht Elternbildung und Frühe Hilfen 2022
10. Sanierung und Erweiterung der AWO Kita Betty Coridass, Deckung des Mehrbedarfs 2024
11. Neubau Kita Hainweg Nord, Deckung des Mehrbedarfs 2024

Sebastian Rutten  
Vorsitzender

363 [www.wiesbaden.de/piwi](http://www.wiesbaden.de/piwi)

LANDESHAUPTSTADT  
**WIESBADEN**

**Ämliche Bekanntmachung der  
Landeshauptstadt Wiesbaden  
EINLADUNG  
zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration,  
Wohnen Kinder und Familie am Mittwoch, 6. November 2024, um 17:00  
Uhr, Rathaus, Raum 22 (EG),  
Schlossplatz 6, Wiesbaden**

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

**Tagesordnung I**

1. Genehmigung der Niederschrift
2. Hilfe für ausgegrenzte Personen in Wiesbaden – EhAP Plus Programm
3. Vorstellung der Ergebnisse des Hochschulprojektes Abisan der Hochschule RheinMain zum Thema „Wie erleben Jugendliche Wiesbaden?“
4. Wahl von Vertreter\*innen der Politik im Komitee zur Ideenfindung für die Errichtung eines Denkmals zur Würdigung der Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter
5. Anti-Rassismus-Workshop für kommunale Mandatsträger\*innen; Antrag Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke, Volt
6. Betriebliche Kinderbetreuungsangebote; Antrag CDU, FDP
7. Umsetzung der Unterbringungsgebührensatzung; Antrag AfD
8. Einführung Bezahlkarte - Diskriminierung verringern und Teilhabe stärken; Beschluss Ausländerbeirat
9. Aktuelle Entwicklungen im Sozial-, Integrations- und Wohnbereich
10. Verschiedenes

Über die unter Tagesordnung II aufgeführten Punkte wird – sofern nicht eine Umsetzung auf Tagesordnung I erfolgt - zu Beginn der Sitzung global abgestimmt.

**Tagesordnung II**

1. Rhein-Lounge am Schiersteiner Hafen; Bericht Dezernat V
2. Kostenlose Toiletten für Wiesbaden; Bericht Dezernat V
3. Sachstand Euroschlüssel; Bericht Dezernat V
4. Unterbringung von Geflüchteten in der Landeshauptstadt Wiesbaden; Bericht Dezernat V
5. Gemeinnützigkeit der Wohnungswirtschaft; Bericht Dezernat VI
6. Sachstand zum Krankenstand des Kita-Personals der Landeshauptstadt Wiesbaden; Bericht Dezernat VI
7. Sozialleistungen ordentlich und transparent verwalten – Forderungen der Wohlfahrtsverbände berücksichtigen; Bericht Dezernat VI
8. Öffentliche Toiletten; Bericht Dezernat V
9. Geschäftsbericht Elternbildung und Frühe Hilfen 2022
10. Sanierung und Erweiterung der AWO Kita Betty Coridass, Deckung des Mehrbedarfs 2024
11. Neubau Kita Hainweg Nord, Deckung des Mehrbedarfs 2024

Sebastian Rutten  
Vorsitzender

363 [www.wiesbaden.de/piwi](http://www.wiesbaden.de/piwi)



## Dezernat für Soziales, Bildung und Wohnen

**Ergänzung zum Protokoll des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie vom 06. November 2024 zu TOP 6**

**24-F-22-0059**

Betriebliche Kinderbetreuungsangebote  
- Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 30.10.2024 -

Die Verteilung der derzeit 87 vorhandenen Plätze stellt sich wie folgt dar:

Betriebsplätze Salierstraße in Trägerschaft Känguru	41 Plätze
Betriebsplätze Ehrengartstraße in Trägerschaft Känguru	6 Plätze
Betriebsplätze Mainzer Straße in Trägerschaft Welfenwichtel	10 Plätze
Betriebsplätze Flying Carpet in Trägerschaft Terminal for Kids	<u>30 Plätze</u>
Summe	87 Plätze

(Stand: November 2024)